


FILM- UND THEATERPÄDAGOGISCHE SPRACHFÖRDERUNG

Kommandos und Abläufe am Filmset

Aufgabenbereich	Aufgaben	Sprachstrukturen	zu beachten
<p>Kamera</p>  <p>(Icon made by freepik from www.flaticon.com)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • bedient die Kamera und das Stativ. • denkt an Zusatzakku und sonstiges Zubehör. • sucht nach geeigneten Kamerastandpunkten. • achtet auf Schärfe, Belichtung und Weissabgleich. • verfilmt die Kameraeinstellungen im Fotoboard. • schlägt der Regie Kameraeinstellungen vor. • achtet auf die Ton-Aussteuerungsanzeige. • achtet auf störende Objekte im Bild (z. B. Tonangel, Scheinwerfer etc.) 	<ul style="list-style-type: none"> • «Kamera ist klar» • «Kamera läuft» • «Die Tonangel ist im Bild» • «Das Bild ist unscharf» • «Nicht in die Kamera schauen» • «Bitte etwas weiter nach links..., rechts..., vorne..., hinten...» • «Wir brauchen die Aufnahme noch in der Totale..., Halbnah..., Amerikanische..., ...» • «nochmal mit weniger Head room» 	<p>typische Probleme:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stativ ist schief aufgebaut • Stativkopf ist nicht fixiert. Die Kamera neigt sich während der Aufnahme nach unten • Kopfhörer und Mikrofonkabel bilden eine Stolperfalle • Weissabgleich, Blende und Fokus werden vergessen • Kamerabewegungen sind ruckelig




Dieses Material steht unter der Creative Commons Lizenz BY-NC-SA 3.0.

Der Name des Autors soll wie folgt genannt werden:

Vorname, Nachname für <http://www.sprachfoerderung.eu>

FILM- UND THEATERPÄDAGOGISCHE SPRACHFÖRDERUNG

Aufgabenbereich	Aufgaben	Sprachstrukturen	zu beachten
<p>Regie</p>  <p>(Icon made by freepik from www.flaticon.com)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • koordiniert den Dreh. • beginnt die Aufnahme. «und bitte» • beendet die Aufnahme. «danke» • hat den Gesamtüberblick über das Fotoboard und bereits gedrehte Szenen. • gibt dem Team und den Darstellern Anweisungen. • lässt die Darsteller die Szene proben. • entscheidet, ob eine Szene mehrmals gedreht werden muss. • lobt und motiviert das Team und die Darsteller. • löst Konflikte am Set. 	<ul style="list-style-type: none"> • «Kamera klar?» • «Ton klar?» • «Klappe bitte» • «Ruhe bitte, wir drehen» • «und bitte» • «danke» • «das müssen wir noch einmal drehen» • «das war gut so» • «jetzt fehlt noch Szene X / Take Y» • «Bitte ein Probedurchlauf» • «Du kommst von rechts (links, hinten, vorne, ...) ins Bild». 	<p>typische Probleme:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Regie hat wenig ausgeprägte Führungskompetenzen • Regie ist nicht kritikfähig • Regie agiert egoistisch • wird nicht ernstgenommen • kann die Ideen und Bedürfnisse nicht sprachlich artikulieren




Dieses Material steht unter der Creative Commons Lizenz BY-NC-SA 3.0.

Der Name des Autors soll wie folgt genannt werden:

Vorname, Nachname für <http://www.sprachfoerderung.eu>

FILM- UND THEATERPÄDAGOGISCHE SPRACHFÖRDERUNG

Aufgabenbereich	Aufgaben	Sprachstrukturen	zu beachten
<p>Regieassistentz/ Klappe</p>  <p>(Icon made by freepik from www.flaticon.com)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • arbeitet mit der Regie zusammen. • hat das Fotoboard und die Klappe in der Hand. • protokolliert die einzelnen Takes im Szenenprotokoll. • achtet darauf, dass alle Takes im Fotoboard verfilmt werden. • achtet auf passende Anschlüsse und Continuity. 	<ul style="list-style-type: none"> • «Szene 1, Take 1, Action» (Klappe im Bildausschnitt) • «Cut» (nach Beenden einer Szene, Klappe im Bildausschnitt) 	<p>typische Probleme:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mangelnde Konzentrationsfähigkeit • Aufnahmen werden falsch protokolliert • Die Klappenbeschriftung ist nicht im Bildausschnitt zu sehen • Das Fotoboard ist nicht gut genug aufgelöst und viele Einstellungen müssen ad hoc zusätzlich gedreht werden.




Dieses Material steht unter der Creative Commons Lizenz BY-NC-SA 3.0.

Der Name des Autors soll wie folgt genannt werden:

Vorname, Nachname für <http://www.sprachfoerderung.eu>

FILM- UND THEATERPÄDAGOGISCHE SPRACHFÖRDERUNG

Aufgabenbereich	Aufgaben	Sprachstrukturen	zu beachten
<p>Ton</p>  <p>(Icon made by simpleicon from www.flaticon.com)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • arbeitet eng mit der Kamera zusammen. • hat einen Kopfhörer auf, der mit der Kamera verbunden ist. • hört den Ton über Kopfhörer ab und meldet Störgeräusche. • angelt den Ton mit der Tonangel. • sorgt für den richtigen Abstand zwischen Mikrofon und Geräuschquelle. • meldet, wenn der Ton übersteuert ist. • achtet darauf, dass die Tonangel nicht im Bildausschnitt zu sehen ist. • verkabelt die Kamera mit dem Mikrofon und wählt die richtige Aussteuerung. 	<ul style="list-style-type: none"> • zur Kamera: «Ist die Angel im Bild?» • «Ton klar / Ton läuft» • «Ich höre nichts» • «Ton ist übersteuert» • «Ton ist zu leise» • «Ruhe bitte» • «XY, du musst lauter sprechen» 	<p>typische Probleme:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tonangel hängt ins Bild • Ton wird nicht aufgenommen (Mikrofon ist nicht eingeschaltet, nicht verkabelt, ...) • Ton rumpelt, weil Tonmeister/in an die Tonangel stösst. • Ton ist übersteuert (Ton-Verstärkermodus ist aus Versehen eingestellt) • Ton ist zu leise




Dieses Material steht unter der Creative Commons Lizenz BY-NC-SA 3.0.

Der Name des Autors soll wie folgt genannt werden:

Vorname, Nachname für <http://www.sprachfoerderung.eu>

FILM- UND THEATERPÄDAGOGISCHE SPRACHFÖRDERUNG

Aufgabenbereich	Aufgaben	Sprachstrukturen	zu beachten
<p>Licht</p>  <p>(Icon made by freepik from www.flaticon.com)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • sorgt für die passende Beleuchtung am Filmset. • setzt Hauptlicht, Fülllicht und Effektlicht passend ein. • erzeugt die richtige Lichtstimmung bei Nacht und in Innenräumen. • hellt bei Sonnenlicht dunkle Bildteile mit einem Reflektor auf. • achtet darauf, dass die Scheinwerferakkus aufgeladen sind. • bedient Zusatzgeräte wie Nebelmaschinen oder Pyrotechnik. • sagt den Helfern, wo sie sich mit ihren Lichtern hinstellen sollen. 	<ul style="list-style-type: none"> • «bitte mehr Licht» • «bitte weniger Licht» • «Mehr Licht auf XY» • «XY, du stehst im Licht» • «XY, gehe bitte aus dem Licht» • «Da ist ein Schatten» • «das Licht bitte mehr in diese Richtung» • «XY, kannst du bitte noch einen Scheinwerfer halten?» • «Die Szene ist zu hell / zu dunkel» • «bitte die Lichter ausschalten. Wir müssen Strom sparen» 	<p>typische Probleme:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gegenlicht bei Innenaufnahmen vor dem Fenster • Akkus sind nicht geladen, die Scheinwerfer sind zu dunkel • die Lichtstimmung wirkt künstlich und unpassend zur Atmosphäre der Szene • Kabeltrommeln sind nicht abgerollt, es kommt zur Überhitzung und die Sicherung fällt heraus.



Dieses Material steht unter der Creative Commons Lizenz BY-NC-SA 3.0.
 Der Name des Autors soll wie folgt genannt werden:
 Vorname, Nachname für <http://www.sprachfoerderung.eu>